

Gemeindebote

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Ende des alten Jahres wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und ein friedvolles neues Jahr in Glück, Zufriedenheit und Gesundheit.

An dieser Stelle möchte ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern Danke sagen für das entgegengebrachte Vertrauen, auch dem Gemeinderat für die Unterstützung bei der Entscheidung wichtiger Aufgaben, den Vereinen, die für ein aktives Gemeindeleben sorgten, den Kameraden der Feuerwehr für ihre Bereitschaft und ihren unermüdlichen Einsatz und allen, die durch ihre Mitwirkungsbereitschaft das Leben in unserer Gemeinde positiv beeinflussen und liebenswert machen.

*Ihr Bürgermeister
Henry Graichen*



**Amtsblatt der Gemeinde
Neukieritzsch**
mit den Ortsteilen
Breunsdorf,
Großzössen,
Kahnsdorf,
Kieritzsch,
Lippendorf,
Lobstädt

22. Jahrgang
Samstag,
den 15. Dezember 2012
Nummer 12

www.neukieritzsch.de

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Gemeinderatsbeschlüsse	3
Die jüngsten Einwohner der Gemeinde	4
Information des Amtes für Abfallwirtschaft	7
Kirchennachrichten	13

Partnergemeinden:
Deizisau
Erkenbrechtsweiler
Owen

Arzt/Bereitschaftsdienste/Apotheken

116 117 - Die neue Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Seitdem 16.04.2012 erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit unter der kostenlosen Rufnummer **116 117**. Dort erhalten Sie dann genaue Auskunft, welcher Bereitschafts- arzt zuständig ist oder werden direkt verbunden.

Bis auf weiteres können Sie auch die bekannte Rufnummer **03 41/1 92 92** für den Bereitschaftsdienst wählen.

Zeiten des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag	7.00 Uhr bis 7.00 Uhr

Bei dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen, wie Schlag- anfall, Herzinfarkt usw. rufen Sie bitte weiterhin den Ret- tungsdienst über den Notruf 112.

Apotheken-Notdienst 15.12.2012 - 20.01.2013

Sonnabend	15. Dez.	Rötha 1	Regis-Breitingen
Sonntag	16. Dez.	Rötha 1	Borna 1
Montag	17. Dez.	Pegau	Frohburg 2
Dienstag	18. Dez.	Böhlen 2	Bad Lausick 1
Mittwoch	19. Dez.	Zwenkau 1	Borna 6
Donnerstag	20. Dez.	Zwenkau 2	Borna 5
Freitag	21. Dez.	Böhlen 1	Kitzscher
Sonnabend	22. Dez.	Groitzsch 1	Borna 2
Sonntag	23. Dez.	Groitzsch 1	Bad Lausick 1
Montag	24. Dez.	Böhlen 2	Borna 1
Dienstag	25. Dez.	Böhlen 2	Frohburg 2
Mittwoch	26. Dez.	Rötha 2	Bad Lausick 1
Donnerstag	27. Dez.	Pegau	Borna 3
Freitag	28. Dez.	Böhlen 2	Frohburg 1
Sonnabend	29. Dez.	Zwenkau 1	Borna 4
Sonntag	30. Dez.	Zwenkau 1	Bad Lausick 2
Montag	31. Dez.	Groitzsch 2	Borna 6
Dienstag	1. Jan.	Groitzsch 2	Borna 5
Mittwoch	2. Jan.	Neukieritzsch	Regis-Breitingen
Donnerstag	3. Jan.	Groitzsch 2	Borna 1
Freitag	4. Jan.	Rötha 1	Frohburg 2
Sonnabend	5. Jan.	Zwenkau 2	Bad Lausick 1
Sonntag	6. Jan.	Zwenkau 2	Borna 6
Montag	7. Jan.	Böhlen 2	Borna 5
Dienstag	8. Jan.	Zwenkau 1	Kitzscher
Mittwoch	9. Jan.	Zwenkau 2	Borna 2
Donnerstag	10. Jan.	Böhlen 1	Bad Lausick 1
Freitag	11. Jan.	Groitzsch 1	Borna 3
Sonnabend	12. Jan.	Neukieritzsch	Frohburg 1
Sonntag	13. Jan.	Neukieritzsch	Borna 4
Montag	14. Jan.	Rötha 1	Bad Lausick 2
Dienstag	15. Jan.	Rötha 2	Regis-Breitingen
Mittwoch	16. Jan.	Pegau	Borna 1
Donnerstag	17. Jan.	Böhlen 2	Frohburg 2
Freitag	18. Jan.	Zwenkau 1	Bad Lausick 1
Sonnabend	19. Jan.	Rötha 2	Borna 6
Sonntag	20. Jan.	Rötha 2	Borna 5

Der Dienst beginnt um 8 Uhr und endet am folgenden Tag um 8 Uhr.

Ab 20 Uhr sowie sonntags und feiertags ganztägig wird eine Notdienstgebühr von 2,50 € erhoben.

Bad Lausick 1	Löwen-Apotheke, Str. der Einheit 10 Tel.: 03 43 45/2 23 52
Bad Lausick 2	Park-Apotheke, Dr.-Schützhold-Platz 2 Tel.: 03 43 45/2 45 31
Borna 1	Stadt-Apotheke, Brauhausstraße 5 Tel.: 0 34 33/20 40 49

Borna 2	Löwen-Apotheke, Markt 14 Tel.: 0 34 33/2 73 30
Borna 3	Apotheke im Kaufland Tel.: 0 34 33/20 46 82
Borna 4	Apotheke am Krankenhaus Tel.: 0 34 33/2 74 30
Borna 5	Adler-Apotheke, Leipziger Straße 26a Tel.: 0 34 33/20 40 24
Borna 6	farma-plus Apotheke an der Marienkirche, Sachsenallee 28b Tel.: 0 34 33/7 46 87 60
Böhlen 1	Galenus-Apotheke, Röthaer Straße 5 Tel.: 03 42 06/59 00
Böhlen 2	Ahorn-Apotheke, Leipziger Str. 2 Tel.: 03 42 06/7 70 86
Frohburg 1	Apotheke am Markt, Markt 16 Tel.: 03 43 48/5 13 62
Frohburg 2	Sonnen-Apotheke, Str. der Freundschaft 31 Tel.: 03 43 48/5 36 22
Groitzsch 1	Apotheke am Markt Tel.: 03 42 96/4 37 08
Groitzsch 2	Arkaden-Apotheke, Breitstraße 16 Tel.: 03 42 96/4 17 50
Kitzscher	Die Engel Apotheke, Glück-Auf-Weg 2a Tel.: 0 34 33/74 12 16
Neukieritzsch	Linden-Apotheke, Markt 3 Tel.: 03 43 42/5 13 81
Pegau	Löwen-Apotheke, Breitstraße 51 Tel.: 03 42 96/97 50
Regis-Breitingen	Stadt-Apotheke, Schillerstraße 31 Tel.: 03 43 43/5 13 53
Rötha 1	Stadt-Apotheke, Lessingstraße 2 Tel.: 03 42 06/5 41 07
Rötha 2	Apotheke am Markt Tel.: 03 42 06/7 88 34
Zwenkau 1	Laurentius-Apotheke, Pegauer Straße 15 Tel.: 03 42 03/57 90
Zwenkau 2	Markt-Apotheke, Weinhold-Arkade 4 Tel.: 03 42 03/5 44 00

**Die nächste Ausgabe erscheint am
Samstag, dem 19. Januar 2013
Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Freitag, der 4. Januar 2013**



„Gemeindebote“
Amtsblatt der Gemeinde Neukieritzsch
mit den Ortsteilen Breunsdorf, Großzössen, Kahnsdorf, Kieritzsch,
Lippendorf und Lobstädt
Partnergemeinde von Neukieritzsch: Deizisau
Partnergemeinde von Lobstädt: Erkenbrechtsweiler
Partnerstadt von Kahnsdorf: Owen

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Neukieritzsch mit den Ortsteilen Breunsdorf, Lippendorf und Kieritzsch, Lobstädt, Großzössen und Kahnsdorf erscheint einmal im Monat kostenlos.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10,
Telefon (0 35 35) 48 9-0, Telefax 48 91 15
- Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Verantwortlich für den amtlichen Teil und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Gemeinde Neukieritzsch
- Abgabeadresse für die redaktionellen Beiträge:
• 04575 Neukieritzsch • Schulplatz 3 • Tel.: 034342/80312,
Fax: 034342/80333
- Anzeigenannahme:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: 48 91 15 oder
Anzeigenberater: Herr Ingolf Otto, Funk: 0175/2 60 53 03
E-Mail-Adr.: ingolf.otto@wittich-herzberg.de
Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Leipzig

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allge- meinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Wei- tergehende Ansprüche insbesondere aus Schadensersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Neukieritzsch

Gemeinderatsbeschlüsse der 10. Sitzung vom 27.11.2012

Beschlusnummer: 10/78-2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukieritzsch beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 27.11.2012 die als Anlage zu dieser Beschlussvorlage beigefügte Eingliederungsvereinbarung mit Anlagen zwischen der Gemeinde Deutzen und der Gemeinde Neukieritzsch.

Mit Beschluss-Nr. SO 02/61-2012 wurde der Entwurf der Eingliederungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Neukieritzsch und der Gemeinde Deutzen am 04.09.2012 in der öffentlichen Gemeinderatssitzung gebilligt und zur Auslegung beschlossen. Er lag vom 24.09. bis 25.10.2012 in der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch aus. Die Auslegung wurde im Gemeindeboten der Gemeinde Neukieritzsch Nr.: 9 vom 22.09.2012 öffentlich bekannt gemacht.

Während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der Eingliederungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Deutzen und der Gemeinde Neukieritzsch wurden keine Bedenken und Anregungen von der Öffentlichkeit vorgebracht. Der Gemeinderat muss daher keine Prüfung und Abwägung vornehmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschlusnummer: 10/79-2012

Aufgrund von § 99 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat den Beteiligungsbericht der Gemeinde Neukieritzsch für das Geschäftsjahr 2011 (Stand 31.12.2011).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschlusnummer: 10/80-2012

Aufgrund von § 10 der Satzung der kommunalen Stiftung Lebendige Gemeinde Neukieritzsch beschließt der Gemeinderat den Erfolgsplan 2013 und die mittelfristige Finanzplanung für die Stiftung.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschlusnummer: 10/81-2012

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf der betriebsnotwendigen Flurstücke gemäß der als Anlage beigefügten Auflistung der Gemarkung Medewitzsch. Die Flurstücksgrößen sind ebenfalls der Auflistung zu entnehmen. Die Flurstücke sind zum größten Teil verpachtet. Pachtverträge und Dienstbarkeiten sind vom Käufer zu übernehmen. Der Kaufpreis beträgt 1,10 €/m² gemäß Angebot des Käufers. Alle mit dem Vollzug des Kaufvertrages

anfallenden Kosten trägt der Käufer. Mit dem Verkauf wird der Bürgermeister, Herr Graichen, oder die Bauamtsleiterin, Frau Zander, beauftragt. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Vereinbarung mit dem Käufer zur Wiedererlangung von notwendigen Erschließungsflächen nach Beendigung des Bergbaus abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschlusnummer: 10/82-2012

Der Gemeinderat beschließt den Abschluss einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit zu Gunsten der MITGAS auf dem gemeindeeigenen Flurstück 1153 der Gemarkung Lobstädt zur Verlegung und Betreuung und der Unterhaltung einer unterirdischen Korrosionsschutzanlage sowie Zubehör gemäß beiliegendem Entwurf der Eintragungsbewilligung und Vertragsentwurf.

Eine Einschränkung der landwirtschaftlichen Nutzbarkeit des Flurstückes darf nicht erfolgen.

Ernteaussfall des Pächters ist zu entschädigen.

Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss der Verträge beauftragt. Auf eine Änderung des Absatzes 5 ist hinzuwirken.

Abstimmungsergebnis:

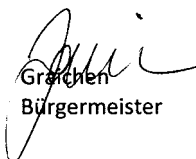
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschlusnummer: 10/83-2012

Der Gemeinderat erteilt die Sanierungsrechtliche Genehmigung gemäß § 144 Abs. 2, Satz 1 und 2 BauGB zum Kaufvertrag über die Grundstücke Flurstück 109c und 109/2 der Gemarkung Lobstädt, gemäß URNr. 1714/2012 des Notars Jörg Hausner, gelegen in der Schlossstraße/Görnitzer Straße im OT Lobstädt. Auf das Vorkaufsrecht nach BauGB wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	13 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0


Graichen
Bürgermeister



Nichtamtlicher Teil

Herzlich willkommen im Leben!

Wenn Träume Hand und Fuß bekommen und aus Wünschen Leben wird, dann kann man wohl von einem Wunder sprechen!



Josefine Guhr - geboren am 09.09.2012.
Mit den glücklichen Eltern Doreen Guhr und Kai Rudloff freut sich Schwester Lilly, OT Großzössen



Karl Lewis Stoiber - geboren am 11.09.2012.
Die glücklichen Eltern sind Brenda Stoiber und Marco Linsenmeyer, OT Lobstädt



Ronja Melinda Müller - geboren am 12.09.2012. Die glückliche Mama ist Fritz Müller, OT Lobstädt



Erik Alois Bauer - geboren am 14.09.2012.
Die glücklichen Eltern sind Antje Bauer und Björn Müller, OT Kieritzsch

Wir begrüßen die jüngsten Einwohner herzlich in ihrer Heimatgemeinde.
Rehm, Standesbeamtin

Information

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund immer wiederkehrender Fragen zu Verantwortlichkeiten und Handhabung des Winterdienstes hier noch einmal die Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen von Gehwegen - Streupflichtsatzung. Es wird um Beachtung und Einhaltung gebeten.

§ 1

Übertragung der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage Verkehrsflächen nach Maßgabe dieser Satzung zu reinigen, bei Schneeanhäufung oder auftauendem Eis zu räumen, sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen.

§ 2

Verpflichtete

(1) Straßenanlieger im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (z. B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer öffentlichen Straße (Straßen, Wege, Plätze) liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben.

Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde, eines anderen Rechtsträgers der Straße oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei Straßen mit mehr als 20 Meter Breite nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt.

(2) Besitzer sind insbesondere Mieter und Pächter, die Alleinmieter des Grundstücks sind. Ist für ein Grundstück ein Erbbaurecht bestellt, tritt der Erbberechtigte an die Stelle des Eigentümers. Sind nach dieser Satzung mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung; sie haben durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden.

(3) Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

§ 3 Gegenstand der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

(1) Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die Bestandteil einer öffentlichen Straße sind. Sofern Gehwege durch Borde von einer Straße abgehoben sind, sind Straßenrinnen (Schnittgerinne) Gegenstand der Reinigungspflicht.

(2) Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen in einer Breite von 1,5 Metern.

(3) Entsprechende Flächen von verkehrsberuhigten Bereichen sind an deren Rand liegende Flächen in einer Breite von 1,5 Metern. Erstrecken sich Parkflächen, Bänke, Pflanzungen u. Ä. nahezu bis zur Grundstücksgrenze, ist der Straßenanlieger für eine Satz 1 entsprechend breite Fläche entlang dieser Einrichtungen verpflichtet.

(4) Gemeinsame Rad- und Gehwege sind die der gemeinsamen Benutzung von Radfahrern und Fußgängern gewidmeten und durch Verkehrszeichen gekennzeichneten Flächen.

(5) Friedhofs-, Kirch- und Schulwege sowie Wander- und sonstige Fußwege sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die nicht Bestandteil einer anderen öffentlichen Straße sind.

(6) Haben mehrere Grundstücke gemeinsam Zufahrt oder Zugang zur sie erschließenden Straße oder liegen sie hintereinander zur gleichen Straße, so erstrecken sich die gemeinsam zu erfüllenden Pflichten nach dieser Satzung auf den Gehweg und die weiteren in Abs. 2 bis Abs. 5 genannten Flächen an den der Straße nächstgelegenen Grundstücken.

§ 4 Umfang der Reinigungspflicht, Reinigungszeiten

(1) Die Reinigung erstreckt sich vor allem auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub. Die Reinigungspflicht bestimmt sich nach den Bedürfnissen des Verkehrs und der öffentlichen Ordnung, besteht jedoch mindestens wöchentlich.

(2) Bei der Reinigung ist der Staubentwicklung durch Besprengen mit Wasser vorzubeugen, soweit nicht besondere Umstände (z. B. Frostgefahr) entgegenstehen.

(3) Die zu reinigende Fläche darf nicht beschädigt werden. Der Kehricht ist sofort zu beseitigen. Er darf weder dem Nachbarn zugeführt, noch in die Straßenrinne oder andere Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden.

§ 5 Umfang des Schneeräumens

(1) Die Flächen, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, sind auf eine solche Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist; sie sind in der Regel mindestens auf 1 m Breite zu räumen.

(2) Der geräumte Schnee und das auftauende Eis ist auf dem restlichen Teil der Fläche, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn bzw. am Rande der in § 3 Abs. 2 bis 6 genannten Flächen sowie in Vorgärten u. Ä. aufzuhäufen. Hydranten sind frei zu halten!

Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abfließen kann.

(3) Die von Schnee oder auftauendem Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Flächen gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens einem Meter zu räumen.

(4) Die zu räumende Fläche darf nicht beschädigt werden. Schnee oder auftauendes Eis darf dem Nachbarn nicht zugeführt werden.

§ 6 Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

(1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Straßenanlieger die Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig zu bestreuen, dass sie von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benutzt werden können. Die Streupflicht erstreckt sich auf die nach § 5 Abs. 1 zu räumenden Flächen.

(2) Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt zu verwenden.

(3) Die Verwendung von auftauenden Streumitteln ist verboten.

(4) § 5 Abs. 3 und 4 gelten entsprechend.

§ 7 Zeiten für das Schneeräumen und das Beseitigen von Schnee- und Eisglätte

Die Gehwege müssen werktags bis 7:00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8:00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 21:00 Uhr.

§ 8 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrigkeit im Sinne von § 52 Abs. 1, Nr. 12 Sächs-StrG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 3 Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen

- nicht entsprechend den Vorschriften in § 4 reinigt,
- nicht entsprechend den Vorschriften in den §§ 5 und 7 räumt,
- nicht entsprechend den Vorschriften in den §§ 6 und 7 bestreut.

(2) Ordnungswidrigkeiten nach Abs. 1 können nach § 52 Abs. 2 Sächs-StrG und § 17 Abs. 1 und 2 Ordnungswidrigkeitengesetzes mit Geldbuße geahndet werden.

Stiftung Lebendige Gemeinde Neukieritzsch

Die Stiftung Lebendige Gemeinde Neukieritzsch fördert in diesem Jahr drei Projekte:

- Erwerb neuer Instrumente für das Nachwuchsorchester Neukieritzsch-Regis e. V.
- Gestaltung des historischen Klassenzimmers durch die Geschichtswerkstatt Neukieritzsch
- Anschaffung und Gestaltung von Gedenktafeln für den „Helene-Platz der verlorenen Orte“ durch die Geschichtswerkstatt Neukieritzsch

Das historische Klassenzimmer im Gebäude Alte-Poststraße 1 in Neukieritzsch wurde bereits fertig gestellt und kann von interessierten Bürgern besichtigt werden. Beim Betreten des Raumes wird man schnell an seine Schulzeit erinnert. Alte Schulbänke, Modelle aus dem Chemie- und Biologieunterricht, der gute alte Polylux und noch viele andere Schulmaterialien kann man besichtigen und sich dabei in seine eigene Schulzeit für kurze Zeit zurückversetzen. Das historische Klassenzimmer wird von Mitgliedern der Geschichtswerkstatt Neukieritzsch e. V. betreut. Interessenten können sich bei Frau Janietz, Tel.: 03 43 42/5 14 94 einen Besuchertermin vereinbaren.

Der Erwerb und die Gestaltung der Gedenktafeln für den „Helene-Platz der verlorenen Orte“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Geschichtswerkstatt Neukieritzsch e. V. und der IG Neue Helene Großzössen. Die Geschichtswerkstatt war für die Erfassung der historischen Daten verantwortlich. So sollen diese Tafeln an die devastierten Orte Witznitz, Hain, Kreudnitz, Treppendorf, Trachenau, Kleinzössen und Teile der heutigen Schleenhainer Straße erinnern. Die Tafeln werden bei der Platzgestaltung auf der Fläche der ehemaligen „Scharfen Ecke“ in Großzössen integriert. Der Auftrag an die bauausführende Firma ist durch die Gemeinde erteilt, mit der Zielsetzung diese im März 2013 fertig zu stellen. Danach sind diese Tafeln für jedermann sichtbar.

Danke schön

Und wieder ist ein Jahr vergangen.

Es ist uns wie immer ein Bedürfnis uns bei allen Lesern und Besuchern für die Treue zu bedanken.

Herzlichen Dank auch für die geschenkten Bücher und Medien. Wie immer zum Jahresende werden im Monat Dezember noch neue Medien eingekauft, lassen Sie sich im Januar überraschen. Weiterhin möchten wir Ihnen die Öffnungszeiten zum Jahreswechsel mitteilen.

Bis zum **21.12.2012** öffnet die Bibliothek wie gewohnt.

Am **27.12.** sowie **28.12.** bleibt die Bibliothek aus verwaltungstechnischen Gründen geschlossen.

Erster Öffnungstag im neuen Jahr ist der 3. Januar 2013.

Wir wünschen allen Lesern und Besuchern eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Wir würden uns freuen, Sie im neuen Jahr wieder in unserer Bücherei begrüßen zu können.

Neue Bibliotheksmitglieder sind herzlich willkommen.

Die Mitarbeiter der Bücherei

Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen oder Kinderpässen

1. Personalausweise/Reisepässe/Kinderreisepass:

Jeder Antragsteller muss persönlich vorsprechen.

Bereits ab dem Tag der Geburt eines Kindes ist es möglich, einen Kinderreisepass auszustellen. Dieser wird immer mit einem biometrischen Foto ausgestellt.

Die Größe und Augenfarbe des Kindes werden im Pass vermerkt. **Der Beantragung müssen beide Elternteile zustimmen.** Ab 10. Lebensjahr ist vom Kind eine Unterschrift zu leisten.

Zur Beantragung sind vorzulegen:

- die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch (*auch wenn dies bereits vorgelegt wurde*)
- 1 aktuelles biometrisches Foto in der Größe 3,5 cm x 4,5 cm
- das bisherige Dokument
- Zustimmung beider Sorgeberechtigten oder Nachweis der alleinigen Sorge bei minderjährigen Kindern

Bei Namensänderungen, z. B. durch Eheschließung, verlieren die Dokumente ihre Gültigkeit. Es ist unverzüglich ein neues Dokument zu beantragen.

2. Gebühren

- Reisepass*	59,- bzw. 37,50 Euro
- Personalausweis	28,80 bzw. 22,80 Euro
- vorläufiger Personalausweis	10,- Euro
- Kinderpass	3,- Euro
- Verlängerung Kinderpass	6,- Euro
- Verlustanzeige eines Dokumentes	10,20 Euro
- Nichtbesitz eines gültigen Dokumentes	Verwarn- oder Bußgeld

* Weiterhin besteht die Möglichkeit Reisepässe für Vielreisende oder/und im Expressverfahren auszustellen. Informationen dazu auf Nachfrage.

3. Bearbeitungszeit

Der Bearbeitungszeitraum beträgt ca. 3 Wochen für Personalausweise und Reisepässe.

4. Abholung

Neu beantragte Dokumente müssen von den Antragstellern selbst abgeholt werden. Bei der Abholung sind die alten Dokumente abzugeben.

Weitere Auskünfte erhalten Sie im Einwohnermeldeamt Neukieritzsch, Schulplatz 3, Tel. 03 43 42/8 03 16.

LEIPZIGER NEUSEENLAND
Kommunales Forum Südraum Leipzig

Stellenausschreibung

Im Kommunalen Forum Südraum Leipzig, einem Zweckverband bestehend aus 14 Mitgliedskommunen und dem Landkreis Leipzig ist zum schnellst möglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Projektkoordinatorin/Projektkoordinator

für 40 Stunden/Woche, zunächst befristet auf 2 Jahre, neu zu besetzen.

Der Zweckverband ist für seine Mitglieder auf dem Gebiet der informellen Planung, der Koordinierung interkommunaler Vorhaben sowie der weiteren Gestaltung der entstandenen Bergbaufolge- und Gewässerlandschaft tätig.

Die zu besetzende Stelle beinhaltet folgende Aufgabenbereiche:

- Steuerung/Koordinierung des Betriebs und der Bewirtschaftung der wassertouristischen Anlagen (Schleusen, Steganlagen u. a.) des Gewässerverbundes
- Verantwortung für die Aufgaben als Träger der integrierten Ländlichen Entwicklung für den Südraum Leipzig
- Koordination von Vorhaben der Regionalentwicklung
- Erarbeitung und Vorbereitung von Entscheidungsgrundlagen sowie Entscheidungsvorlagen für die Gremien des Zweckverbandes
- Begleitung und Unterstützung des Zweckverbandes und seiner Mitglieder bei Projektrealisierungen
- Öffentlichkeitsarbeit

Für die zu besetzende Stelle wird eine Person mit großer Einsatzbereitschaft und hoher Belastbarkeit sowie Flexibilität bei der Arbeitsorganisation gesucht, die Kenntnisse über die Region und möglichst ingenieurtechnisches Interesse besitzt. Wesentliche Anforderungen sind:

- Hochschul- oder Fachschulabschluss; wünschenswert in einer interdisziplinär ausgerichteten Fachrichtung
- Kenntnisse der natürlichen und verwaltungstechnischen Struktur des Landkreises Leipzig und der Stadt Leipzig
- Kenntnisse im Bereich Regionalentwicklung und Projektsteuerung oder vergleichbaren Fachgebieten
- PC-Kenntnisse im Rahmen der Anwendung von Standard-Software (MS Word, Excel, PowerPoint), Anwendungskennnisse für CMS-Systeme
- Sozialkompetenz, insbesondere Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Bedienung technischer Anlagen sind wünschenswert
- Erfahrungen bei der Beantragung und Abrechnung von Fördermaßnahmen sind erwünscht

Aufgrund der erforderlichen hohen Mobilität innerhalb der Region sind der Führerschein Klasse B und die dienstliche Nutzung des privateigenen Pkw Einstellungsvoraussetzungen.

Die Bezahlung erfolgt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Die Stelle ist in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert.

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt berücksichtigt.

Aussagekräftige Bewerbungen richten Sie bitte bis **spätestens 14.01.2013** an:

Kommunales Forum Südraum Leipzig
Geschäftsstelle
Rathausplatz 1
04416 Markkleeberg

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Dr. Raatzsch unter der Telefonnummer 03 41/3 53 32 16 zur Verfügung.

Das Amt für Abfallwirtschaft informiert

Anpassung der Öffnungszeiten der Kommunalen Wertstoffhöfe ab 2013

Wie bei der Eröffnung der neuen Wertstoffhöfe 2012 angekündigt, wurden die Besucherströme, -mengen sowie -zeiten beobachtet und durch das Entsorgungsunternehmen ausgewertet.

Aufgrund dieser Auswertung und unter Beachtung der tatsächlichen Erfordernisse sowie unter Berücksichtigung der finanziellen Möglichkeiten werden die Öffnungszeiten ab 01.01.2013 wie folgt angepasst:

Im Zeitraum April bis Oktober ist jeder Wertstoffhof einmal in der Woche bis 18.00 Uhr geöffnet, die Wertstoffhöfe in Borna, Grimma, Markkleeberg und Wurzen bis 18:30 Uhr. Die Öffnungszeiten am Samstag werden um jeweils 2 Stunden erweitert, sodass diese dann von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr öffnen. Bis auf die Wertstoffhöfe Bad Lausick und Frohburg sind die restlichen Höfe montags generell geschlossen.

Hier nun die Öffnungszeiten ab 2013 in der Übersicht:

		ganzjährig	Winter	Sommer
Bad Lausick	Montag		14:00 - 17:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
	Donnerstag	14:00 - 17:00 Uhr		
	Freitag	09:00 - 12:00 Uhr		
	jeden 2. Samstag	08:00 - 13:00 Uhr		
Beucha	Dienstag		10:00 - 17:00 Uhr	10:00 - 18:00 Uhr
	Mittwoch	14:00 - 17:00 Uhr		
	Freitag	09:00 - 12:00 Uhr		
	jeden 3. Samstag	08:00 - 13:00 Uhr		
Borna	Dienstag		09:00 - 17:00 Uhr	10:00 - 18:30 Uhr
	Mittwoch - Freitag	09:00 - 17:00 Uhr		
	jeden 4. Samstag	08:00 - 13:00 Uhr		
Frohburg	Montag		14:00 - 17:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
	Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr		
	Freitag	14:00 - 17:00 Uhr		
	jeden 3. Samstag	08:00 - 13:00 Uhr		
Grimma	Dienstag		09:00 - 17:00 Uhr	10:00 - 18:30 Uhr
	Mittwoch - Freitag	09:00 - 17:00 Uhr		
	jeden 3. Samstag	08:00 - 13:00 Uhr		
Groitzsch	Dienstag		14:00 - 17:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
	Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr		
	Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr		
	jeden 4. Samstag	08:00 - 13:00 Uhr		
Großpösna	Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr		
	Freitag	14:00 - 17:00 Uhr		
	jeden 1. Samstag	08:00 - 13:00 Uhr		
Markkleeberg	Dienstag		09:00 - 17:00 Uhr	10:00 - 18:30 Uhr
	Mittwoch - Freitag	09:00 - 17:00 Uhr		
	jeden 1. Samstag	08:00 - 13:00 Uhr		
Markranstädt	Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr		
	Mittwoch		14:00 - 17:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
	Donnerstag	14:00 - 17:00 Uhr		
	jeden 1. Samstag	08:00 - 13:00 Uhr		
Wurzen	Dienstag		09:00 - 17:00 Uhr	10:00 - 18:30 Uhr
	Mittwoch - Freitag	09:00 - 17:00 Uhr		
	jeden 2. Samstag	08:00 - 13:00 Uhr		

Winter = November - März

Sommer = April - Oktober

Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass

Frau Inge Ferver

am 18. Oktober 2012 nach langer, schwerer Krankheit verstorben ist.

Sie war seit 1983 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Lobstädt. Mit ihr verliert die Feuerwehr Lobstädt eine zuverlässige Kameradin, die sich um den vorbeugenden Brandschutz im Ort kümmerte.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Gemeinde Neukieritzsch

FFW Lobstädt

Gemeindeinformationen

Die Ämter der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch sind telefonisch zu erreichen

Bürgermeister/Sekretariat	8 03 12
Amtsleiterin Hauptamt	8 03 24
Standesamt	8 03 23
Personalamt	8 03 30
Einwohnermeldeamt	8 03 16
Ordnungsamt	8 03 19
Soziales	8 03 15
Bücherei/Archiv	8 03 18
Vollzugsbedienstete	8 03 32
Amtsleiterin Kämmerei	8 03 28
Kasse, Hundesteuer, Haushalt	8 03 20
Garagen- und Gartenpachten,	
Grund- und Gewerbesteuer, Miete	8 03 21
Kitas und Hort	8 03 22
Amtsleiterin Bauamt	8 03 27
Bauverwaltung/Liegenschaften	8 03 26
Tief- und Hochbau	8 03 29

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch

Montag:	geschlossen
Dienstag:	09.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag:	12.30 - 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 - 11.30 Uhr
Haus- und	
Postadresse:	04575 Neukieritzsch, Schulplatz 3
Fax:	03 43 42/5 02 75 oder 8 03 33
E-Mail:	gemeindeverwaltung@neukieritzsch.de
Internet:	www.neukieritzsch.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros Lobstädt

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen
Ruf-Nr. des Bürgerbüros:	0 34 33/90 34 55

Öffnungszeiten der Gemeindekasse Lobstädt

Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

Dienstag:	09.00 - 11.30 Uhr 12.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	12.30 - 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 - 11.30 Uhr

Sprechzeiten des Polizeipostens Neukieritzsch

Dienstag	von 15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr
Telefon:	03 43 42/5 38 27, Fax: 03 43 42/5 38 28

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet

am 08.01.2013,
von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr
im Gemeindeamt Neukieritzsch, Raum 112 statt.
(Zusätzliche Termine können über Telefon 03 43 42/8 03 12 vereinbart werden.)

Die Sprechstunde Concept Immobilien 2013 findet

immer dienstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Bürgerbüro Lobstädt statt
am 08.01.2013, am 22.01.2013.

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet im Januar jeweils 17.00 Uhr

am 10.01.2013 in Kieritzsch, Feuerwehr und
am 17.01.2013 in Lippendorf, Vereinshaus
statt.

Angebote an zz. freien Mietwohnungen in Neukieritzsch

Neubau

Str. d. Einheit 23 1-Raum-Whg. (ca. 30,62 m²) sofort
3. OG., l. bezugsfertig!

Str. d. Einheit 37 1-Raum-Whg. (ca. 30,88 m²) ab 01.02.2013
1. OG., r. bezugsfertig!

Nordstraße 13 1-Raum-Whg. (ca. 24,46 m²) sofort
1. OG., Mitte bezugsfertig!

Nordstraße 4 1-Raum-Whg. (ca. 24,46 m²) sofort
part., Mitte bezugsfertig!

Nordstraße 8 1-Raum-Whg. (ca. 24,46 m²) sofort
1. OG., Mitte bezugsfertig!

Str. d. Einheit 30 2-Raum-Whg. (ca. 46,13 m²) sofort
2. OG., r. bezugsfertig!

Str. d. Einheit 17 4-Raum-Whg. (ca. 72,44 m²) ab 01.01.2013
1. OG., l. bezugsfertig!

Str. d. Einheit 17 4-Raum-Whg. (ca. 72,44 m²) sofort
2. OG., l. bezugsfertig!

Nordstraße 1 3-Raum-Whg. (ca. 62,42 m²) sofort
3. OG., r. bezugsfertig!

Sanierter Altbau

Karl-Marx-Str. 6 1-Raum-Whg. (38,87 m²) sofort
part., r. bezugsfertig!

Pödelwitzer Str. 86 1 1/2-Raum-Whg. (ca. 40 m²) sofort
part. bezugsfertig!

Lutherweg 4 3-Raum-Whg. (ca. 60 m²) ab 01.01.2013
2. OG., l. saniert - bezugsfertig!
Dusche, Pkw-Stellpl.

Lutherweg 4 3-Raum-Whg. (ca. 67 m²) ab 01.01.2013
1. OG., l. saniert - bezugsfertig!
Dusche, Kaminanschl.,
Pkw-Stellpl.

Lutherweg 4 3-Raum-Whg. (ca. 67 m²) ab 01.01.2013
part., l. saniert - bezugsfertig,
alters- bzw. behinderten-
gerecht mit Auffahrrampe,
Dusche, Kaminanschl.,
Pkw-Stellpl.

Anfragen an: HaWoGe Neukieritzsch, Frau Höck, 04575 Neukieritzsch oder 04575@hawoge-mbh.de, Tel. 03 43 42/5 19 13

Das Gemeindeamt Neukieritzsch und das Bürgerbüro Lobstädt sind zwischen den Feiertagen am 27.12.2012 und 28.12.2012 geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

www.neukieritzsch.de
immer aktuell, immer ein Klick wert.

*Willkommen 2013!
Neujahrskonzert & Sektempfang es lädt ein
der Bürgermeister
Henry Graichen*

Sonntag, den 20. Januar 2013

Beginn: 15.30 Uhr

in der

„Parkarena“ Neukieritzsch

*Ein Feuerwerk der Musik erleben Sie u.a. mit dem
Orchester Neukieritzsch/ Regis e.V. unter der Leitung
von Klaus Fischer &
dem GMC Neukieritzsch e.V. unter der Leitung von
Viktor Vetter*

Liebe Nutzer der Fahrbibliothek in Lippendorf,

bitte beachten Sie, dass der Haltepunkt Lippendorf von der Fahrbibliothek ab 2013 alle 4 Wochen in der Zeit von 17:15 Uhr bis 17:45 Uhr mittwochs angefahren wird und nicht mehr wie bisher donnerstags von 14:30 Uhr bis 15:00 Uhr!

Der Bücherbus kommt!

Aktueller Tourenplan für die Fahrbibliothek Leipziger Land
Telefon: Herr Friedrich - 0 34 33/2 60 98 25, Fax: 0 34 33/21 93 56

Lobstädt, Schule
Montag, 07.01.2013 von 13:30 bis 14:15 Uhr
Montag, 21.01.2013 von 17:45 bis 18:30 Uhr

Kahnsdorf, Rittergut
Mittwoch, 09.01.2013 von 16:30 bis 17:00 Uhr

Großzossen, Witznitzer Str.
Mittwoch, 09.01.2013 von 15:45 bis 16:15 Uhr

Lippendorf, an der Bushaltestelle
Mittwoch, 09.01.2013 von 17:15 bis 17:45 Uhr

Die Fahrbibliothek hält

- Bücher
- Videos und DVD
- CD-Rom
- Zeitschriften
- MC, CD und

für die ganze Familie zum Ausleihen bereit. Die Jahresgebühr beträgt 3,10 € bzw. 6,10 €.

Vorschau Veranstaltungsplan Januar 2013

06.01.2013
15.30 Uhr Kleines Neujahrskonzert im Schillerhaus Kahnsdorf

19.01.2013
09.00 Uhr 1. Park-Arena-Hallen-Cup Fußball F-Junioren

20.01.2013
15.30 Uhr Neujahrs- und Sektempfang in der Park Arena

Bauernregel für Januar
Je frostiger der Januar, desto freundlicher das Jahr.

Schulen und Kindertagesstätten

Wir möchten die bevorstehenden Feiertage dazu nutzen noch einmal DANKE zu sagen und wünschen ALLEN ein frohes Weihnachtsfest, Zeit zur Entspannung und im neuen Jahr viel Gesundheit, Glück und Erfolg.



Die Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrerkollegium der Grundschule Neukieritzsch

Jahresrückblick der Grundschule

Nach unserem Vorweihnachtstag am 27.11.12 beginnt nun der Endspurt für ein lehr- und erlebnisreiches Jahr 2012 an unserer Grundschule.

- Viel haben wir auch in diesem Jahr erlebt, zum Beispiel:
- Faschingsfeier, Weihnachtsfeiern,
 - Wandertage nach Deutzen zum Indianerfest, nach Grünheide, Besuch beim MDR,
 - Projekttag beim Bauer Herrn Schmidt in Altengroitzsch, in der Bäckerei Hennig,
 - bei unseren Altpapiersammlungen schaffte es die Klasse 4a auf 4,5 t an einem Nachmittag,
 - Wettbewerbe - Kunstwettbewerb der Sparkasse, Matheolympiade, Lesekönig, Englischking,
 - bei der Vorrunde zur Kreismeisterschaft im Völkerball belegten wir den 1. Platz,
 - Sporttag und Sportfest mit unserem ersten Unicef-Spendenlauf,
 - Konzert des Nachwuchsorchesters und des Schulchors, die Aufführung eines Theaterstückes der 4. Klassen zum Schuljahresabschluss
 - Fächerverbindender Unterricht, der uns ins Mittelalter führte und mit einem Ritterfest seinen Höhepunkt hatte.

Und noch mehr.



Vorweihnachtskonzert von Julia und Julian aus der 3. Klasse

Vieles wäre ohne die Unterstützung der Gemeinde undenkbar. Vielen Dank dafür.

Aber auch die zahlreichen unermüdlichen Eltern und Großeltern halfen beim Gelingen vieler Vorhaben. Stellvertretend geht heute ein großes Dankeschön an Frau Scheibe und Frau Pabst, sowie an Herrn Littmann vom Elternrat, aber auch an Herrn Bronst, Frau Schäfer, Frau Heber, Frau Beyer, Frau Albrecht, Frau Städter stehen uns immer zur Seite.

Für ihre Unterstützung danken wir auch der Firma Haferkorn, der Bäckerei Bodenlos, der Sparkasse, der Allianz-Vertretung in Neukieritzsch, Frau Böhmischen, Herrn Bergholtz sowie Frau Muschak.

20 Jahre Grundschule Neukieritzsch!

Das wollen wir feiern, und ich möchte hiermit einen Aufruf starten an alle interessierten Lehrer und Schüler der ehemaligen Grundschule Neukieritzsch!

Im Namen der Schule und des Elternrates laden wir alle zu unserer Festwoche vom 18.02. bis 22.02.13 in die Neukieritzscher Grundschule herzlich ein.

Vieles hat sich seitdem verändert.

Unsere Schüler werden Sie gern zum Tag der offenen Tür am 22.02.13 durch das Schulhaus führen. Vielleicht trifft sich der eine und andere hier wieder oder erkennt sich auf den vielen Bildern.

Uns interessiert auch, was ist aus den ehemaligen Schülern bzw. Lehrern geworden? Wir würden gern einiges über Ihren weiteren Lebensweg erfahren und freuen uns, wenn Sie darüber selbst berichten möchten.

Aus diesem Grund laden wir alle, die uns unterstützen wollen, zu einer Auftaktveranstaltung am Donnerstag, dem 10.01.13, um 18.30 Uhr in die Grundschule Neukieritzsch herzlich ein.

Ich hoffe, Ihr Interesse geweckt zu haben. Sie erreichen uns ebenfalls unter der Telefonnummer 03 43 42/5 13 48, Grundschule Neukieritzsch, Schulplatz 2, 04575 Neukieritzsch oder gs-neukieritzsch@t-online.de

Bis dahin.

Ines Scheibe

Einladung zum Elternkreis

Für die Eltern und Schüler der 4. Klassen steht in den kommenden Wochen eine wichtige Entscheidung an: Mittelschule oder Gymnasium - welcher Bildungsweg, welche Schule ist für das Kind die richtige Wahl?

Um die Entscheidungsfindung zu erleichtern, wollen wir Lehrer der Mittelschule Regis-Breitungen auch in diesem Schuljahr gern behilflich sein.

Wir laden alle interessierten Eltern der **zukünftigen 5. Klassen am 16.01.2013** in der Zeit von **17.00 Uhr bis 19.00 Uhr** zu einem Elternkreis in die Mittelschule Regis-Breitungen ein. In persönlichen Gesprächen mit Lehrern und der Schulleitung werden wir Ihre Fragen beantworten. Natürlich können Sie zu diesem Termin auch schon ihren Sohn oder ihre Tochter mitbringen.

Herzlich eingeladen sind Sie auch zu unserem Tag der offenen Tür am 1. Februar 2013 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

D. Meißner

Schulleiterin

Vom Teilen und Danken - Martinstag in der Grundschule Lobstädt

Auch in diesem Jahr gedachten wir anlässlich des Martinstages wieder derer, denen es nicht so gut geht wie uns in Deutschland. Am 9. November packten unsere Grundschülerinnen Päckchen für rumänische Kinder, um ihnen eine kleine Freude in der Vorweihnachtszeit zu bereiten. Viele Eltern unterstützten wie auch in den vergangenen Jahren den Gedanken des Teilens und einander Helfens. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei Ihnen bedanken!

Mit den bunt eingewickelten Paketen liefen wir von der Schule in die Lobstädter Kirche, wo ein ansehnlicher Berg liebevoll eingeschlagener Geschenke vor dem Altar aufgebaut werden konnte. Der Chor gestaltete gemeinsam mit der Musiklehrerin Frau Müller und dem Pfarrer Herr Krieger ein Programm, das die Geschichte des Heiligen Martin aufgriff und auf den anschließenden Laternenumzug einstimmte.

Die Freiwillige Feuerwehr Lobstädt sicherte den abendlichen Lichterumzug ab, sorgte für ein behagliches Lagerfeuer auf dem Schulhof und beköstigte alle Teilnehmer mit Würstchen und Getränken. Dafür gilt den Feuerwehrkameraden ein besonderer DANK!

Nachdem die Martinshörnchen geteilt waren und sich alle im Lagerfeuerschein zum Plaudern getroffen haben, klang der Abend gemütlich aus.

Wieder einmal hat sich gezeigt, dass der Gedanke des Teilens viele Schüler- und Elternherzen bewegt und wir uns als Schule einer guten Unterstützung von außen versichern können.

VIELEN DANK!!!!

P. Zapfe, Schulleiterin



Abschlussfahrt der 10. Klassen nach Bayern

Vom 24. bis 28.09.12 fuhren unsere beiden Klassen nach Lechbruck am See, um ein allerletztes Mal in den Genuss einer Klassenfahrt zu kommen. Begleitet haben uns Frau Goritz, Frau Krauß, Frau Schroth und Herr Blesse. Nach 6 Stunden Busfahrt kamen wir endlich am Ziel an und konnten im Feriendorf unsere tollen Ferienhäuser beziehen. Da wir uns für die Selbstverpflegung entschieden hatten, stand natürlich das gemeinsame Kochen an erster Stelle.

Für die gesamte Woche hatten wir uns ein sehr umfangreiches Programm vorgenommen. Am 1. Tag besichtigten wir Schloss Neuschwanstein und wanderten anschließend durch eine ganz tolle Natur am Fluss entlang zur Sommerrodelbahn. Viele Schüler zogen sofort Schuhe und Strümpfe aus, um ausgiebig im kühlen Nass zu planschen. Einige Schüler fuhren sogar noch mit Frau Goritz und Frau Schroth auf den Tegelberg hinauf, um von dort aus den Ausblick zu genießen. Abends waren wir ganz schön kaputt. Ganz „Verrückte“ gingen mit Frau Schroth noch im Weiher ein „Moorbad“ nehmen.

Am nächsten Tag machten wir eine Stadtrundfahrt in München, besichtigten den Garten von Schloss Nymphenburg und erfuhren viel Interessantes, vor allem über das Olympiastadion und über das BMW-Werk. Nachmittags ging es in das Bavaria Filmstudio. Ob im Bullyversum, im 4-D-Kino oder in den Aufnahmestudios, für jeden Geschmack war etwas dabei. Mit ganz vielen Eindrücken und total kaputt kamen wir spät abends in unseren Unterkünften an. Aber auch wie schon am Tag zuvor erholten wir uns schnell.

Unser vorletzter Tag führte uns in den Skylinepark. Jeder konnte so oft er wollte die unterschiedlichsten Fahrgeschäfte ausprobieren und an seine Grenzen der Verträglichkeit gehen.

Abends mussten wir leider schon packen und unsere Häuser in ihren „Urzustand“ versetzen. Ohne Beanstandungen wurden uns diese vom Hausmeister abgenommen. Unsere Lehrer waren anfänglich sehr skeptisch.

Als wir Freitagabend in Groitzsch wieder ankamen, waren wir uns alle einig: Das war eine tolle Woche. Viel zu kurz. Das war eine gelungene Abschlussfahrt. Wir bedanken uns herzlich bei unseren 4 Lehrern für die Organisation, die vielen Erlebnisse und das tolle Miteinander.

Klasse 10a und 10b



Vorlesetag für unsere A, B, C-Kinder!

Am Montag, dem 19.11.2012 besuchte der Bürgermeister, Herr Graichen, unsere Vorschulkinder.

Neben dem Kennenlernen der zukünftigen Schulanfänger stand der Vorlesetag im Mittelpunkt.

Herr Graichen las das Buch: „Fridolin im Farbengarten“ vor. Alle Kinder lauschten 20 Minuten gespannt, welche Erlebnisse die Schildkröte Fridolin hatte.

Vielen Dank für die gemütliche Vorlesestunde, Herr Graichen. Wir freuen uns auf das Vorlesen im nächsten Jahr.



regional informiert

Heimat- und Bürgerzeitungen - hier steckt Ihre Heimat drin.

VERLAG WITTICH www.wittich.de

Vereine

Wir danken allen Mitgliedern, Sponsoren, Gönnern, Förderern und Helfern recht herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und tatkräftige Unterstützung.



Ihnen allen wünschen wir frohe Weihnachten und eine gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2013
*Sportfreunde Neukieritzsch 1921 e. V.
 für den Vorstand
 Jens Hauschild*

„Du suchst eine sportliche Herausforderung?“

Dann bist du hier richtig!
 Für die laufende und kommende Saison wird noch ein/e Angreifer/in gesucht, die sich auf der Diagonal-, Mittelblock- oder Außenposition durchsetzen kann und damit die Mannschaft/en um Kapitänin Nadja Voigt und Peter Ulbricht komplettieren.

Du solltest eine begeisterte Volleyballer/in sein, die Talent hat und zukünftig noch mehr aus sich rausholen möchte. Unter der Leitung von Steffen Grosser und Stephan Prussok kannst du dein spielerisches Können anwenden und weiter ausbauen.

Bei Interesse, einfach Trainer Steffen Grosser, Tel.: 01 76/ 27 22 44 77 oder E-Mail vrbank-deviils@gmx.de kontaktieren oder spontan zum Probetraining freitags von 20:30 bis 22:30 Uhr in der Sporthalle GS Lobstädt vorbeischaun. Wir freuen uns auf dich!“



Förderung für unsere Sportjugend

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
 die Firma Sportwerbung A. Dold aus Chemnitz führt in den nächsten Wochen in unserem Ort eine Förderung für die Sportjugend des **Sportfreunde Neukieritzsch 1921 e. V.** durch. Hierbei geht es um den Vertrieb von Medien.

Bei entsprechendem Erfolg der Förderung wird unser Nachwuchs mit neuen Trikots, Bällen und anderen Sportartikeln unterstützt.

Da wir uns von der Seriosität der Firma überzeugt haben und viele andere Vereine der Region ebenfalls mitmachen, haben wir unsere Teilnahme an der Förderung bestätigt.

Mit besten Grüßen verbleibe ich im Namen der Sportjugend unseres Vereins.

Der Vorstand des „Sportfreunde Neukieritzsch 1921 e. V.“

1. Krebselbsthilfegruppe Groitzsch/Pegau

Am 19.11.2012 hatten wir Herrn Ray Knorr (Allianz- Versicherung) aus Groitzsch zu Gast. Das Thema war „Individuelle Sicherheit für Sie und Ihre Familie“, wie Absicherung bei Unfall oder Krankheit, Pflegeschutz, Haftpflichtversicherung, Rechtsschutz, Haus und Wohnung - um nur ein paar Beispiele zu nennen!

Wir danken Herrn Knorr für die vielen Informationen!

Nun gab es noch ein kleines Herbstprogramm von den Kindern des Evangelischen Kindergartens Schilfkörbchen aus Groitzsch, „Im Herbst da ist was los“ - die Geschichte vom Kürbis und das Farbgedicht. Wir bedankten uns bei den kleinen Künstlern mit einem Weihnachtsbeutel und viel Applaus! Auch den Erzieherinnen Frau Bombert, Frau Schmidt und Frau Weidemann vielen Dank!



Nun ging es weiter, hatten wir doch noch eine „Goldene Hochzeit“ und 5 Geburtstage zu feiern!

Am 21.11.2012 waren wir im Globus-Markt Theißen eingeladen von Frau Kathrin Böhmert zur gläsernen Produktion.

Recht vielen Dank an Frau Böhmert für den Rundgang und die vielen Informationen.

Nun noch ein paar Worte zu unseren Sponsoren, Förderern und Freunden der Krebsgruppe.

*Bald ist es wieder so weit,
wir sind in der Weihnachtszeit,
Danke wollen wir euch heute sagen,
wünschen euch zum Weihnachtsfeste
von dem Guten nur das Beste,
keinen Ärger sondern Frieden,
Ruhe und Geschenke seien euch beschieden.*

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen die Mitglieder der 1. Krebselbsthilfegruppe Groitzsch/Pegau.

Unser nächstes Treffen ist am 17.12.2012 zur Weihnachtsfeier. Beginn ist 15.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Tulpe“ in Groitzsch und unser erstes Treffen im neuen Jahr ist am 21.01.2013, 14.00 Uhr in der Stadtmühle Groitzsch.

*Gunter Kratzsch
Vorsitzender*

Geburtstage und Jubiläen Senioren

*Herzlichen Glückwunsch allen
Seniorinnen und Senioren, die im
Januar Geburtstag feiern*



Neukieritzsch

- | | | |
|-----------|----------------------------|--------------------|
| am 01.01. | Frau Margot Both | zum 78. Geburtstag |
| am 01.01. | Frau Irma Siebert | zum 80. Geburtstag |
| am 01.01. | Herrn Hans Lux | zum 73. Geburtstag |
| am 01.01. | Frau Ruth Heuer | zum 89. Geburtstag |
| am 04.01. | Frau Erika Schruttko | zum 81. Geburtstag |
| am 04.01. | Herrn Klaus-Peter Stelzer | zum 70. Geburtstag |
| am 06.01. | Frau Edith Conrad | zum 89. Geburtstag |
| am 08.01. | Frau Isolde Tornow | zum 73. Geburtstag |
| am 08.01. | Frau Irma Drochner | zum 88. Geburtstag |
| am 08.01. | Frau Ilse Heinich | zum 91. Geburtstag |
| am 08.01. | Frau Marga Steinbach | zum 74. Geburtstag |
| am 08.01. | Herrn Roland Reif | zum 73. Geburtstag |
| am 09.01. | Frau Elisabeth Angermann | zum 85. Geburtstag |
| am 10.01. | Herrn Roland Aigner | zum 78. Geburtstag |
| am 10.01. | Frau Doris Kruck | zum 72. Geburtstag |
| am 11.01. | Frau Anita Heyne | zum 84. Geburtstag |
| am 11.01. | Herrn Johannes Colditz | zum 84. Geburtstag |
| am 11.01. | Frau Gertraude Weise | zum 77. Geburtstag |
| am 12.01. | Herrn Klaus-Dieter Rothert | zum 70. Geburtstag |
| am 13.01. | Frau Monika Wagenknecht | zum 70. Geburtstag |
| am 13.01. | Herrn Karl-Heinz Veithöfer | zum 83. Geburtstag |
| am 13.01. | Frau Brigitte Westphal | zum 74. Geburtstag |
| am 14.01. | Herrn Eduard Hauser | zum 78. Geburtstag |
| am 18.01. | Frau Johanna Böhme | zum 76. Geburtstag |
| am 20.01. | Frau Regina Wienhold | zum 72. Geburtstag |
| am 20.01. | Herrn Wolfgang Schließauf | zum 78. Geburtstag |
| am 20.01. | Frau Elfriede Kunert | zum 89. Geburtstag |
| am 20.01. | Frau Karina Naundorf | zum 75. Geburtstag |
| am 22.01. | Frau Irmgard Metzner | zum 76. Geburtstag |
| am 23.01. | Frau Doris Büngener | zum 75. Geburtstag |
| am 23.01. | Frau Irene Kühnel | zum 75. Geburtstag |
| am 25.01. | Herrn Peter Sicker | zum 72. Geburtstag |
| am 26.01. | Frau Irmgard Karsupke | zum 84. Geburtstag |
| am 29.01. | Herrn Günter Ruben | zum 74. Geburtstag |
| am 29.01. | Herrn Günter Wehrholdt | zum 80. Geburtstag |
| am 30.01. | Frau Margarete Kutzner | zum 79. Geburtstag |
| am 31.01. | Frau Helga Schuster | zum 72. Geburtstag |

OT Lippendorf

- | | | |
|-----------|---------------------------|--------------------|
| am 03.01. | Frau Johanna Klimaschewsk | zum 78. Geburtstag |
|-----------|---------------------------|--------------------|

OT Kieritzsch

- | | | |
|-----------|-------------------|--------------------|
| am 27.01. | Frau Edith Lange | zum 85. Geburtstag |
| am 31.01. | Frau Elly Hanisch | zum 90. Geburtstag |

OT Großzossen

- | | | |
|-----------|------------------------|--------------------|
| am 26.01. | Herrn Manfred Ballwanz | zum 75. Geburtstag |
|-----------|------------------------|--------------------|

OT Kahnsdorf

- | | | |
|-----------|------------------------|--------------------|
| am 01.01. | Frau Erika Pilz | zum 73. Geburtstag |
| am 02.01. | Herrn Friedrich Gläser | zum 77. Geburtstag |
| am 03.01. | Herrn Horst Rakow | zum 71. Geburtstag |
| am 28.01. | Frau Christa Seidel | zum 71. Geburtstag |

OT Lobstädt

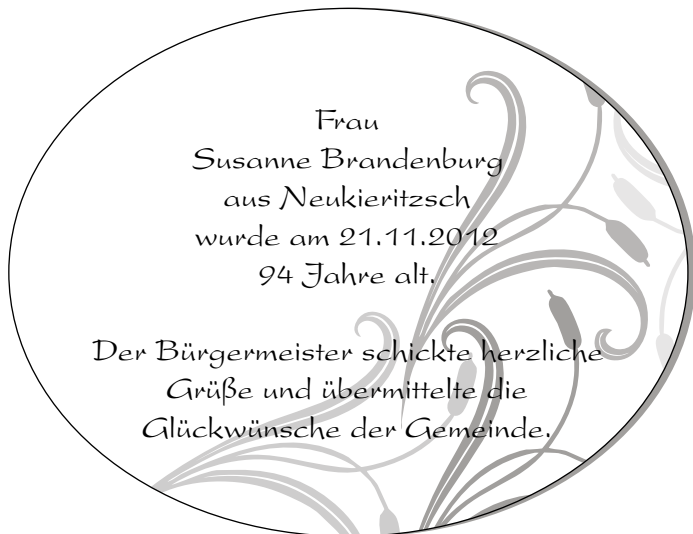
- | | | |
|-----------|----------------------------|--------------------|
| am 04.01. | Herrn Dieterich Mews | zum 75. Geburtstag |
| am 06.01. | Frau Inge Kuhfuß | zum 78. Geburtstag |
| am 13.01. | Frau Marianne Waitschullis | zum 88. Geburtstag |
| am 13.01. | Herrn Rolf Meyer | zum 79. Geburtstag |
| am 16.01. | Herrn Ulrich Schories | zum 80. Geburtstag |
| am 16.01. | Frau Erika Vogelsberg | zum 74. Geburtstag |
| am 17.01. | Herrn Horst Krönert | zum 79. Geburtstag |
| am 19.01. | Frau Bärbel Böse | zum 76. Geburtstag |
| am 20.01. | Frau Gertraude Kleinert | zum 70. Geburtstag |
| am 26.01. | Herrn Roberto Rauwolf | zum 70. Geburtstag |
| am 27.01. | Frau Anna Seybold | zum 98. Geburtstag |

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

am 30.01.	Frau Ursula Geisler	zum 82. Geburtstag
am 30.01.	Herrn Siegfried Dartsch	zum 78. Geburtstag
am 31.01.	Herrn Heinz Malik	zum 84. Geburtstag
am 31.01.	Herrn Udo Kötzsch	zum 73. Geburtstag
am 31.01.	Frau Karin Szauter	zum 70. Geburtstag

- **Lobstädt**
16.00 Uhr - Predigtgottesdienst
- 6. Januar - Epiphania**
Kollekte für das Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e. V.
- **Lobstädt**
10.00 Uhr - Wiederholung des Krippenspiels
- 13. Januar - 1. Sonntag nach Epiphania**
Kollekte für die eigene Gemeinde
- **Lippendorf**
09.00 Uhr - Sakramentsgottesdienst
- **Neukieritzsch**
10.00 Uhr - Sakramentsgottesdienst
- 20. Januar - letzter Sonntag nach Epiphania**
Kollekte für die eigene Gemeinde
- **Großzossen**
08.30 Uhr - Sakramentsgottesdienst
- **Kahnsdorf**
10.00 Uhr - Sakramentsgottesdienst
- 27. Januar - Septuagesimae**
Kollekte für Bibelverbreitung - Weltbibelhilfe
- **Kieritzsch**
09.00 Uhr - Predigtgottesdienst
- **Neukieritzsch**
10.00 Uhr - Predigtgottesdienst



Gemeindeveranstaltungen

- Neukieritzsch**
- **Seniorenkreis**
Mittwoch, den 9. Januar, 14.30 Uhr
- **Frauenkreis**
Mittwoch, den 9. Januar, 19.00 Uhr
- Kieritzsch/Lippendorf**
- **Frauenkreis**
Mittwoch, den 2. Januar, 14.00 Uhr
- Lobstädt**
- **Frauenkreis**
Montag, den 14. Januar, 15.00 Uhr
- Kahnsdorf**
- **Mütterkreis**
Montag, den 7. Januar, 18.30 Uhr
- **Männerkreis**
Donnerstag, den 17. Januar, 18.30 Uhr
- Großzossen**
- **Bibelstunde**
Donnerstag, den 17. Januar, 14.00 Uhr
- Alle Gemeinden**
- **Christenlehre**
dienstags in Lobstädt, 16.00 Uhr
- **Konfirmandenunterricht**
donnerstags in Lobstädt, 17.00 Uhr
- **Junge Erwachsene**
jeden 3. Freitag im Monat in Neukieritzsch, 20.00 Uhr

Öffnungszeiten der Pfarramtsverwaltung Neukieritzsch:

Dienstag 10:30 Uhr - 13:00 Uhr und
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtes Lobstädt:

Donnerstag 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

Sprechzeiten des Pfarrers Thomas Krieger

in Neukieritzsch: jeden 1. Donnerstag im Monat
14:00 - 16:00 Uhr
in Lobstädt: jeden 2. Donnerstag im Monat
14:00 - 16:00 Uhr
und jeweils nach Vereinbarung!

Sprechstunden der Friedhofsverwaltung - Herr Müller:

in Lobstädt jeden 1. Dienstag im Monat
(Pfarrhaus): von 15:00 bis 16:00 Uhr
in Kahnsdorf jeden 2. & 4. Dienstag im Monat

Liebe Seniorinnen und Senioren,

der Veranstaltungsplan des Seniorenclubs Neukieritzsch für Januar 2013 lag zu Redaktionsschluss noch nicht vor.
Bitte informieren Sie sich über die Veranstaltungstermine im Seniorenclub Neukieritzsch.

Ihre Ortsgruppe Lobstädt

Dienstag, den 08.01.2013 Spielnachmittag
Dienstag, den 22.01.2013 Sportnachmittag mit Rosi

Treffpunkt ist immer 14.00 Uhr im Gemeinderaum

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Frau Rosemarie Langner
OT Lobstädt
Neue Straße 17
04575 Neukieritzsch
Tel.: 0 34 33/90 03 24

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lobstädt-Neukieritzsch

*Jahreslosung für das Jahr 2013:
„Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“
Hebt 13, 14*

*Spruch für den Monat Januar:
„Fürchte dich nicht! Rede nur, schweige nicht! Denn ich bin mit dir.“
Apostelgeschichte 18, 9-10*

Unsere Gottesdienste

1. Januar - Neujahr
Kollekte für Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
- **Kieritzsch**
14.00 Uhr - Predigtgottesdienst

(Pfarrhaus): von 17:00 bis 18:00 Uhr
 Telefon: 0 34 33/91 80 19
 Fax: 0 34 33/91 21 60
 Pfarramtsverwaltung: pfarramtsverwaltung@kirche-l-n.de
 Pfarramt: pfarramt@kirche-l-n.de

Katholische Pfarrgemeinde „St. Joseph“ Borna

Gottesdienste

Eine Christmette mit Krippenspiel wird am Montag, dem 24. Dezember 2012, um 16:00 Uhr in der kath. Kirche „St. Konrad“ in Deutzen - insbesondere für Familien mit Kindern, - und eine weitere Christmette um 22:00 Uhr in der kath. Kirche „St. Joseph“ in Borna gefeiert.

Die nächste Heilige Messe in Neukieritzsch findet am Samstag, dem 5. Januar 2013, um 17:00 Uhr im ev.-luth. Gemeindezentrum „Katharina-von-Bora-Kirche“ statt. Darüber hinaus finden **samstags** um 17:00 Uhr in Deutzen sowie **sonntags** um 10:00 Uhr in Borna regelmäßig Heilige Messen statt.

Eine Übersicht mit allen Gottesdiensten in der Advents- und Weihnachtszeit ist aus der Gottesdienstordnung auf der Gemeinde-Homepage unter www.kath-kirche-borna.de zu entnehmen. Interessierte sind zu allen Gottesdiensten herzlich eingeladen!

Veranstaltungen

Die Sternsinger sind vom **29. Dezember 2012 bis 6. Januar 2013** in den Städten und Gemeinden der Bornaer Pfarrgemeinde unterwegs, um unter dem Leitwort „Segen bringen, Segen sein“ an der bundesweit 55. Aktion Dreikönigssingen teilzunehmen. Mit dem Kreidezeichen „20°C+M+B+13“ bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leitende Kinder in aller Welt.

Darüber hinaus findet ein Konzert mit Texten sowie Liedern zur Weihnachtszeit am **Sonntag, dem 6. Januar**, um 15:00 Uhr in der kath. Kirche „St. Joseph“ in Borna statt. Interessierte sind zu dem traditionellen Weihnachtskonzert herzlich eingeladen. Informationen zu den oben genannten und weiteren Veranstaltungen sind ebenfalls auf der Gemeinde-Homepage unter www.kath-kirche-borna.de zu finden.

Kontakt

Katholisches Pfarramt „St. Joseph“
 Stauffenbergstraße 7
 04552 Borna
 Tel.: (0 34 33) 20 83 50
 Fax: (0 34 33) 20 83 53
 E-Mail: pfarramt@kath-kirche-borna.de
 Web: www.kath-kirche-borna.de

Allgemeine Mitteilungen

Stiftung Wald für Sachsen
 MITGAS
 Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Gemeinde Neukieritzsch bekommt im Ortsteil Großzössen weiteren Waldflächenzuwachs

**Erster Spatenstich mit Schulkindern
am 12. November 2012
MITGAS übernimmt Gesamtkosten für 0,8 Hektar**

Die Landschaft des Südraumes Leipzig wurde durch den rund einhundert Jahre währenden Braunkohlenbergbau umfassend verändert. Viele der durch den Bergbau entstandenen Wunden

in der Natur wurden durch umfassende Sanierungsmaßnahmen der letzten 20 Jahre bereits beseitigt.

Dennoch gibt es für die Waldmehrung hier noch große Anstrengungen zu unternehmen, um die Waldfläche von derzeit 10 Prozent zukünftig auf 15 Prozent zu erhöhen. Als ein wichtiger Akteur der Waldmehrung hat die Stiftung Wald für Sachsen allein in dieser Region in den letzten 16 Jahren insgesamt 187,4 Hektar neuen Wald mit verschiedenen regionalen Partnern geschaffen.

Seit 2006 15,8 Hektar mit MITGAS realisiert

So sollen auch in diesem Jahr wieder 2,1 Hektar neuer Wald im Ortsteil Großzössen der Gemeinde Neukieritzsch auf privaten Boden entstehen. Da für die Schaffung des neuen Waldes neben der Bodenfläche auch viel Geld benötigt wird, werden die Gesamtkosten für 0,8 Hektar in vollem Umfang von der MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH gesponsert. Damit wurden seit 2006 insgesamt Waldprojekte der Stiftung Wald für Sachsen mit 15,8 ha Größe durch das Engagement von MITGAS zur Realität.

Heute wurde mit der Pflanzung der ersten 300 Bäume durch die Schüler der 4. Klasse der Grundschule Lobstädt, der „Erste Spatenstich“ vollzogen. Unterstützt werden sie unter anderem vom Bürgermeister von Neukieritzsch, Henry Graichen, vom Leiter Multikanalmanagement bei MITGAS, Jörg Feulner, und dem Kuratoriumsvorsitzenden der Stiftung Wald für Sachsen, Dr. Eberhard Lippmann.

„MITGAS knüpft mit dem Erstaufforstungsprojekt in Großzössen an eine Tradition und bewährte Partnerschaft an“, sagt Jörg Feulner, Leiter Multikanalmanagement beim MITGAS-Vertrieb. „Seit dem ersten Projekt 2006 sind wir bereits zum fünften Mal an Waldmehrungsaktivitäten der Stiftung Wald für Sachsen im Großraum Leipzig beteiligt. Das heutige Projekt reiht sich in die MITGAS-Naturschutzreihe 2012 ein - das sind Naturschutzprojekte in der Region, die MITGAS jedes Jahr unterstützt.“

9.100 Bäume werten Bergbaukuppe auf

Bei der fachgerechten Pflanzung stehen wie immer die Mitarbeiter der Stiftung Wald für Sachsen sowie fleißige Helfer des Regionalverbandes Leipzig der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald hilfreich zur Seite.

In diesem Herbst sollen in Großzössen auf 2,1 Hektar ehemaliger Bergbaukuppe 9.100 heimische Bäume wie Traubeneiche, Winterlinde, Hainbuche, Vogelkirsche sowie Wildrosen eine neue Heimat bekommen.

Dank der finanziellen Unterstützung von MITGAS konnte dieses Projekt so kurzfristig umgesetzt werden.

Allen beteiligten Partnern, insbesondere den Schulkindern aus Lobstädt, machte diese Symbol trächtige Aktion viel Freude, konnten doch alle Teilnehmer an diesem Tag aktiv einen Beitrag zur Verbesserung unserer Umwelt leisten.

Als Dank gab es ein kleines Erinnerungsgeschenk und einen kräftigen Imbiss für alle fleißigen Helfer. Die Versorgung aller Teilnehmer wurde vom in der Region tätigen Verein „Neue Helene“ e. V. wieder liebevoll abgesichert.

Weitere Informationen:
 Stiftung Wald für Sachsen
 Projektleiter Gerhard Tümmeler
 Tel.: 03 41/3 09 08 12

MITGAS
 Pressesprecherin Cornelia Sommerfeld
 Tel.: 03 46 05/6 20 03



Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater **Ingolf Otto** berät Sie gern.

Tel.: 03 42 02 / 30 28 15
 Fax: 03 42 02 / 32 52 36
 Funk: 01 75 / 2 60 53 03
ingolf.otto@wittich-herzberg.de

